

Hillenbrand beschreibt 2005 in einem Vortrag eine „gute Schule“ in 10 Merkmalen:

1. die **zielbewusste Führung** des Kollegiums durch den Schulleiter und den Stellvertreter,
2. die Anerkennung von **Schule und Schulklima als gemeinsame Aufgabe**,
3. eine **geringe Fluktuation** der Lehrkräfte
4. eine **transparente Struktur** im Schulalltag mit klarem Rahmen und Freiheit des Schülers,
5. ein **intellektuell anspruchsvoller** Unterricht,
6. die bewusste Berücksichtigung der **schulischen Umgebung** und deren **Mitgestaltung** durch die Schüler,
7. ein **Maximum an Kommunikation** zwischen Schülern und Lehrern mit einer Balance zwischen der Berücksichtigung der Klassengemeinschaft und des einzelnen Schülers,
8. das Führen von **Schülerberichten** durch die Lehrkräfte zur Planung und Bewertung des eigenen Handelns
9. **Engagement der Eltern**, etwa durch Mithilfe im Unterricht oder bei Schulveranstaltungen,
10. und die Wahrnehmung eines **positiven Schulklimas**.